

Panik, Grau

Chorus:

Wieder mal ein grauer Tag
Wieder mal ein Tag zum Leben
Doch alles, was du machst
Geht wieder mal vollomm'n daneben
Und da fragst du dich:
"Warum bin es ich,
der den ganzen Mist auskurieren darf?
Tag fuer Tag
immer grau in grau
Das ist nichts fuer mich."
Hast du dich schon mal ganz alleine gefuehlt?
Ganz unten drunten, lieblos tief und psychisch unterkuehlt
Und wusstest nicht wieso und wusstest nicht wohin
Egal, welche Antworten, es ergab einen Sinn
Dein Selbstvertrauen entfernt sich immer weiter von dir
Langsam, stetig, doch kannst du was dafuer?
Man schliesst die Tuer, glaubt nicht mehr an sich, macht deswegen Fehler
Laesst sich selbst in Stich

Repeat Chorus

Deine Eltern komm'n dir nicht entgegen
Machen alles schlimmer, duemmer
Der Kummer wird zum Hunger, der tief in dir schlummert,
der wuetend rumort und sich langsam schleichend in dein verblutetes Herz bohrt
Du weisst nicht mehr weiter und es tief in dir schreit
Stehst auf 'ner wackeligen Leiter, die langsam umkippt
Und dein Gerippe ist alles, was verbleibt
Du bist aussen stark, hart
Innen bist du es, der klagt
Ich will nicht mehr allein sein
will nicht mehr das Schwein sein
Ich fuehl mich so allein, so dreckig und klein
Habe es so satt, platt gemacht zu werden
Will am liebsten sterben
Vor den Lehrern in der Schule hab ich Angst
"Kannst du nicht mal abnehmen?"
Fragen meine Mmitschueler
Sind alle viel, viel klueger, schoener, besser als ich
"Nicht doch", sage ich jedes Mal von Tag zu Tag
Ich such Rat, doch niemand da, um mir Mut zu machen
Verrat, das ist klar
Wunderbar sie die Drogen, die ich jetzt anfangen werde zu nehmen
trotz einen haufen Naechte
Doch meine Eltern sind da
Fahren jeden Tag zur Arbeit - kennen mich nicht!
Die Frist ist jetzt abgelaufen
Werd mir 'ne Pistole kaufen und schiess mich -
Ich schiess mich selbst ueber'n Haufen